

Reihenweise Bestleistungen der TV-Leichtathleten-stark im Team.

Bei den Kreismeisterschaften des Leichtathletik Bezirkes Oberpfalz Süd gelangen den Leichtathleten des TV Burglengenfeld reihenweise Bestleistungen. Das war das TV -Fazit der U12/U14 Kreismeisterschaft im Stadion der SG-Post-Süd in Regensburg. Bei besten äußeren Bedingungen und hervorragender Durchführung der Wettkämpfe liefen die Mädchen und Jungen des TV Burglengenfeld zu erstaunlich guter Frühform in der noch frischen Wettkampfsaison auf.

Von Franz Pretzl



Die TV-Gold-Jungs der 4x 75 m Staffel von links Vinzent Brodhag, Lorenz Lichtenegger, Albert Weber und Elias Liebl.

In ihren ersten Wettkampf der Saison starteten Lorenz Lichtenegger und Max Rügert in der M 12. So überraschte Lorenz Lichtenegger gleich mit vier Medaillen und fuhr so viel behangen zufrieden nach Hause. Über die 800 m verfehlte Max Rügert mit Rang 4 nur knapp eine Medaille. Schon in sehr guter Form präsentierte sich Elias Belloumi der gleich dreimal ganz oben auf dem Siegerpodest Platz nehmen durfte. Zudem verbesserte er seine Zeit über 75m, 60m Hürden und freute sich über die neue Bestleistung im Hochsprung mit 1,31m. Normal auf langen Strecken unterwegs zeigte Albert Weber, dass er auch auf kurzen Strecken schnell ist und stellte gleich drei neue

persönliche Bestleistungen in 75m, 60m Hürden und 800m auf. Besonders seine 2.56.78 Minuten über die 800 m stachen dabei besonders heraus.

Sein regelmäßiges Training machte sich für M 13 Starter Vinzent Brodhag gleich im ersten Saisonstart mehr als auszahlt. Mit viel Freude am Sport sprintete er über 75m das erste Mal mit Bestmarke unter die 11 sec Grenze. Auch bei den 60m Hürden schaffte er einen neuen Hausrekord und freute sich besonders über die neue Bestleistung im Hochsprung mit 1,28 m.

Stark verbessert zeigte sich Amadeus Wolf, der seine 75m Sprintzeit auf 11,40 sec drücken konnte. Weit flog er zudem in die Sandgrube, wo ihm im Weitsprung mit dem Riesensatz von 4.44 m ein neuer Hausrekord gelang. In den Reigen der Bestleistungen reihte sich auch Elias Liebl ein. Mit tollen 2.55.68 min durfte er als Dritter der M 13 auf dem Siegerpodest Platz nehmen und auf der Kurzstrecke von 75 m knackte er auch seine alte Bestleistung. Theresa Schindler musste sich wieder wie im immer im starken Starterfeld der weiblichen W13 behaupten. Dabei gelang ihr eine neue Bestleistung über 800m. Das im Training bereits fleißig der Staffellauf geübt wurde, zeigten die vier Jungs der U14 über die 4 x 75 m Staffel. Mit 44,75 sec sprinteten sie nach guten Wechseln zum ersten Platz.

Ergebnisse

Jugend M12

Lorenz Lichtenegger:

75m: 12,02 (Platz 2); 800m: 3:03,70 (Platz 2); 60m Hürden: 13,48 (Platz 3); Weit: 3,69 (Platz 3)

Elias Belloumi:

75m: 12,17 (Platz 3); 60m Hürden: 13,06 (Platz 1); Hochsprung: 1,31 (Platz 1); Weit: 3,80 (Platz 1)

Albert Weber:

75m: 12,18 (Platz 4); 800m: 2:56,78 (Platz 1); 60m Hürden: 13,64 (Platz 4)

Max Rügert:

75m: 13,46 (Platz 6); 800m: 3:28,10 (Platz 4); Weit: 3,12 (Platz 5)

Jugend M13

Vinzent Brodhag:

75m: 10,92 (Platz 1); 60m Hürden: 10,76 (Platz 1); Hochsprung: 1,28 (Platz 2); Weit: 4,05 (Platz 2)

Amadeus Wolf:

75m: 11,40 (Platz 3); 60m Hürden: 11,68 (Platz 3); Hochsprung: 1,37 (Platz 1); Weit: 4,44 (Platz 1)

Elias Liebl:

75m: 11,49 (Platz 4); 800m: 2:55,68 (Platz 3); Weit: 3,50 (Platz 5)

Jugend W13

Theresa Schindler:

75m: 12,82 (Platz 12); 800m: 3:21,43 (Platz 5); Weit: 3,10 (Platz 12)

4x75 m Staffel

Lorenz Lichtenegger, Elias Liebl, Albert Weber, Vinzent Brodhag

44,75 (Platz 1)